

Workshop

Qualitative Interviewforschung

Do., 08. – Sa., 10. Juni 2006

Dr. Jan Kruse, Institut für Soziologie an der Universität Freiburg

**In Kooperation mit dem Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik der
Universität Hamburg (IFSH)**

Veranstaltungsort:

Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik der Universität Hamburg (IFSH)

Falkenstein 1

22587 Hamburg

Diese Broschüre ist als PDF auch im Internet abrufbar unter:

www.soziologie.uni-freiburg.de/kruse (Workshops)

www.ifsh.de

Workshop

Qualitative Interviewforschung

Do., 08.06. – Sa., 10.06. 2006

Qualitative Interviewforschung hat sich als anerkannter Methodenzweig empirischer Sozialforschung etabliert. In diesem Zusammenhang haben sich zwar auch umfangreiche methodologische Reflexionen entwickelt, es bestehen aber in Hinblick auf die praktische Aneignung und Erlernbarkeit qualitativer Methoden noch erhebliche Defizite.

Hier setzt der vorliegende Workshop an, indem er vor dem Hintergrund eines integrativen und flexiblen Gesamtkonzepts die methodischen Regeln qualitativer Interviewforschung forschungsphasenorientiert und anschaulich praktisch vermittelt.

Dabei steht insbesondere im Vordergrund, die konkreten praktischen Probleme und Fragestellungen seitens der TeilnehmerInnen aufzugreifen und zur Ausgangsbasis für weitere Überlegungen und Übungen zu machen.

Zielpublikum

- Studierende von Universitäten und Fachhochschulen
- Studierende, die an Qualifikationsarbeiten schreiben
- Promovierende
- Nachwuchswissenschaftler/innen
- Wissenschaftliche Arbeitskräfte
- Forschungskräfte verschiedener kommerzieller Forschungsinstitute

Zielsetzungen

Fachkompetenzen

- Wissen über erkenntnistheoretische und methodologische Grundsätze qualitative Interviewforschung
- Wissen zur Fundierung von Forschungsentscheidungen
- Kenntnisse über Grundlagen zur Erstellung von Interviewleitfäden
- Kenntnisse über Transkriptionsverfahren
- Kenntnis des Verfahrens der texthermeneutischen Analyse

Methodenkompetenzen

- Fähigkeit zur Konzeption, Vorbereitung und Durchführung qualitativer Interviews
- Fähigkeit zur Entwicklung von Interviewleitfäden
- Fähigkeit zur Durchführung von Interviews
- Fähigkeit zur Anwendung texthermeneutischer Analyseverfahren
- Fähigkeit zur Führung eines Interviewforschungsprojektes

Sozialkompetenzen

- Fähigkeit zu einer offenen und akzeptierenden Interviewführung
- Fähigkeit zur Reflexion der Befragungssituation
- Fähigkeit zur Kooperation mit Angehörigen unterschiedlicher Disziplinen
- Fähigkeit zur Forschungstätigkeit in Teams
- Fähigkeit zur Selbstreflexion
- Fähigkeit zur adäquaten Einschätzung der eigenen Kompetenz

Methodik

- Impulsreferate
- Gruppenarbeiten
- Präsentation von Beiträgen der Teilnehmenden
- Übungen und Rollenspiele
- Umfassender Workshopreader zur eigenen Nachbereitung

Abschluss

Qualifizierende Teilnahmebescheinigung

Workshop

Qualitative Interviewforschung

Veranstalter:

Dr. Jan Kruse,

in Kooperation mit dem:

IFSH

Seminarleitung

Dr. phil. Jan Kruse, Dipl. Sozialpäd. (Institut für Soziologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Termin

Do., 08. – Sa., 10. Juni 2006

Do., 08.06. von 10.00 s.t. – 18.00

Fr., 09.06. von 9.00 s.t. – 18.00

Sa., 10.06. von 9.00 s.t. – 17.00

Veranstaltungsort

IFSH

Falkenstein 1

22587 Hamburg

Kosten

Studierende: 130.- €

Vollzahlende^{*1}: 180.- €

Anzahl Teilnehmende:

max. 20

^{*1} Zu den Vollzahlenden gehören auch alle Promovierende, wenn diese ein volles Stipendium erhalten oder mit mehr als einer halben Stelle berufstätig sind

Inhalte

Modul A: Grundlagen

- Erkenntnistheoretische und methodologische Grundsätze sowie Verfahrensprinzipien qualitativer Interviewforschung
- Qualitative Forschung und das Problem des Fremdverstehens
- Reflexion qualitativer Interviewforschung als ein Prozess von Entscheidungen
- Überprüfung und Fundierung von Forschungsentscheidungen

Modul B: Interviewdurchführung

- Vorstellung einer multivarianten teilnarrativen Leitfadenterviewmethode
- Entwicklung von Interviewleitfäden
- Technische Fragen der Interviewdurchführung
- Transkription
- Umfassende Interviewerschulung

Modul C: Rekonstruktive Interviewanalyse

- Vorstellung eines integrativen, texthermeneutischen Analyseansatzes
- Übungen Textanalyse
- Vom Text zur Theorie: Die Bündelung von Analyseergebnissen
- Querauswertung und Typisierung
- Strukturierungstechniken der Analysearbeit

Workshop

Qualitative Interviewforschung

Seminarleitung

Dr. phil. Jan Kruse, Dipl. Sozialpäd. (Institut für Soziologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Auskünfte

Dr. Jan Kruse
Tel. (0049)-(0)7633-9233081
jan.kruse@debitel.net

Merle Vetterlein
Tel. (0049)-(0)40-866077-64
vetterlein@ifsh.de

Anmeldungen:

Dr. Jan Kruse,
Per E-Mail oder mit Anmeldeformular

Programm des Workshops

Donnerstag, 08.06.2006:

- 10.00 (s.t.) – 11.00:** Begrüßung und Vorstellungsrunde mit Vorstellung eventuell eigener Forschungsarbeiten oder Forschungsideen
- 11.00 – 12.30:** Die wesentlichen Grundlagen qualitativer Interviewforschung
- 12.30 – 13.30:** **Mittagspause**
- 13.30 – 15.00:** Qualitative Interviewforschung als ein Prozess von Entscheidungen:
- Überprüfung bzw. Fundierung von Forschungsentscheidungen
 - Entscheidungsschritt I: Festlegung der Forschungsfrage und des Forschungsgegenstands
 - Entscheidungsschritt II: Festlegung der Interviewmethode
 - Entscheidungsschritt III: Festlegung der zu befragenden Personen (Fallauswahl)
- 15.30 – 16.30:** Interviewformen und -varianten qualitativer Interviewforschung
- 16.45 – 18.00:** Die Entwicklung eines Interviewleitfadens, Teil I: Die Bedeutung von Strukturierung und Offenheit
- ca. 18.00: Tagesende**

Freitag, 09.06.2006:

- 9.00 (s.t.) – 11.00:** Die Entwicklung eines Interviewleitfadens, Teil 2 (Kleingruppenarbeit mit anschließendem Plenum)
- 11.30 – 12.30:** Praktische Fragen des Forschungsfeldzugangs: Das qualitative Sample
- 12.30 – 13.30:** **Mittagspause**
- 13.30 – 14.45:** Technische Fragen der Interviewdurchführung und Transkription
- 15.00 – 16.00:** Interviewerschulung, Teil I
- 16.15 – 18.00:** Interviewerschulung, Teil 2
- ca. 18.00: Tagesende**

Samstag, 10.06.2006

- 9.00 (s.t.) – 10.00:** Rekonstruktive Interviewanalyse: Die Vorstellung eines integrativen textthermeneutischen Analyseansatzes
- 10.00 – 11.15:** Übung (A) Textanalyse
- 11.45 – 13.00:** Übung (B) Textanalyse
- 13.00 – 14.00:** **Mittagspause**
- 14.00 – 15.30:** Vom Text zur Theorie – Bündelung von Analyseergebnissen und abschließende Interpretation: Übung (C) Textanalyse (in Kleingruppen mit anschließendem Plenum)
- 15.45 – 16.30:** Querauswertung, Typisierung; Strukturierungstechniken der Auswertungsarbeit
- 16.30 – 17.00:** Abschlussrunde: Evaluation
- ca. 17.00: Ende der Veranstaltung**

Anmeldung

Die Anmeldung kann per E-Mail erfolgen: jan.kruse@debitel.net , oder schriftlich anhand dieses Anmeldeformulars:

Workshop „Qualitative Interviewforschung“, Do., 08. – Sa. 10. Juni 2006, Hamburg

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Tel. Privat: _____

Tel. Geschäftlich: _____

Email: _____

Aktuelle berufl. Tätigkeit: _____

Arbeitgeber/in: _____

***Forschungsthema und
(methodischer) Schwerpunkt
im eigenen
Forschungsprojekt:*** _____

Ich benötige für die Überweisung eine Rechnungsstellung: JA: NEIN:

Datum, Unterschrift: _____

Mit meiner Unterschrift bzw. mit meiner Anmeldung per Email erkenne ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Eine Anmeldebestätigung mit Rechnungsstellung (Bankverbindung) erfolgt per Email. Die Anmeldung wird erst nach Bezahlung des Veranstaltungsbeitrages wirksam. Die Überweisung muss bis spätestens 4 Wochen vor Workshopbeginn erfolgen.

Anmeldeformular einsenden an

Dr. Jan Kruse
Großmattenstraße 12
D-79219 Staufen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars bzw. mit der Anmeldung per E-Mail verpflichten sich die Teilnehmenden, nach einer Bestätigung der Anmeldung den Veranstaltungsbeitrag vollumfänglich und fristgerecht zu bezahlen.
2. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt per E-Mail.
3. Der Veranstaltungsbeitrag ist spätestens 14 Tage nach Erhalt der Bestätigung zu entrichten auf das in der Bestätigung angegebene Konto. Ist eine Rechnungsstellung gewünscht, muss dies mit der Anmeldung erklärt werden.
4. Die Anmeldung für den jeweilig gebuchten Workshop wird erst nach dem Buchungseingang beim Veranstalter wirksam.
5. Wird der Veranstaltungsbeitrag nicht fristgerecht bezahlt, besteht kein Anspruch auf eine Teilnahme.
6. Mit der vollumfänglichen und fristgerechten Bezahlung des Veranstaltungsbeitrages erwirken die Angemeldeten das Recht, an dem jeweilig gebuchten Workshop teilzunehmen. Aus der Nichtteilnahme an einzelnen Veranstaltungen des gebuchten Workshops können die Teilnehmenden keine finanziellen Ansprüche gegenüber dem Veranstalter ableiten.
7. Bis 4 Wochen vor Beginn des gebuchten Workshops ist ein vorzeitiger Rücktritt vom Vertrag ohne weitere Kostenfolge möglich. Erfolgt der Rücktritt später, jedoch vor Beginn des Workshops, schulden die Teilnehmenden 80% des gesamten Veranstaltungsbeitrages. Kann der Veranstaltungsplatz anderweitig besetzt werden, so ist eine Bearbeitungsgebühr von 10% des gesamten Veranstaltungsbeitrages zu entrichten.
8. Wird der gebuchte Workshop vor dessen Ende durch die Teilnehmerin oder den Teilnehmer nach seinem Beginn abgebrochen, werden auf Anfrage höchstens 20% des gesamten Veranstaltungsbeitrages rückerstattet.
9. Auf ein begründetes Gesuch hin kann der Veranstalter bei Härtefällen (z.B. durch schwere Krankheit) einem teilweisen Erlass des Veranstaltungsbeitrages zustimmen.
10. Liegt für den Abbruch eines zu veranstaltenden Workshops eine durch den Veranstalter wichtige Ursache vor (wie z.B. Krankheit, höhere Gewalt), ist kein Veranstaltungsbeitrag geschuldet. Aus einem solchen Abbruch durch den Veranstalter (siehe hierzu auch Ziffer 11) können die Angemeldeten aber keine weiteren Ansprüche gegenüber dem Veranstalter ableiten.
11. Liegen zu wenige Anmeldungen für einen ausgeschriebenen Workshop vor, kann der Veranstalter diesen Workshop bis 2 Wochen vor dessen Beginn absagen. Daraus entstehen für die Angemeldeten keine Ansprüche gegenüber dem Veranstalter. Der Veranstaltungsbeitrag wird vollumfänglich rückerstattet.
12. Der Veranstalter schließt für alle veranstalteten Workshops jegliche Haftung für entstandene Schäden für die Teilnehmenden, insbesondere auch für Diebstahl, aus. Die Teilnehmenden sind für ihren Versicherungsschutz selbst verantwortlich.

Anreiseinformationen:

http://www.ifsh.de/IFSH/kontakt/kon_weg.htm

vom Flughafen Hamburg:

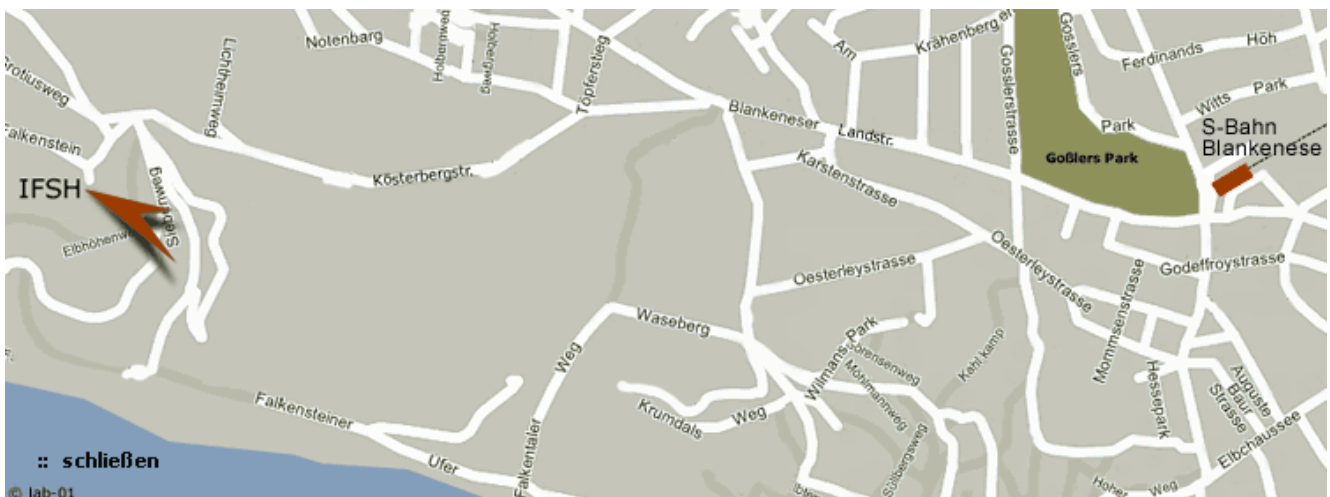
- nehmen Sie den AIRPORT-EXPRESS (Linie 52) bis Hamburg-Altona oder den AIRPORT-EXPRESS (Linie 110) zur S-Bahn-Station Ohlsdorf;
- dann nehmen Sie die S-Bahn Linie 1 (die grüne Linie), Richtung "Blankenese" oder "Wedel" und fahren bis Blankenese;
- nehmen sie den Bus 286, Richtung Falkenstein oder Rissener Dorfstrasse bis zur Haltestelle Falkenstein (Achtung: der Bus fährt nur zwei mal pro Stunde auf __:12 und __:42);
- gehen Sie die Strasse Falkenstein geradeaus die Steigung hoch und biegen Sie nach 50m links in die Einfahrt zum Institut ein (Anfahrtsdauer: mindestens 60 Minuten, abhängig von der Busverbindung)

mit dem Zug:

- steigen Sie in Hamburg-Altona um (oder Hamburg-Hauptbahn, falls der Zug nicht in Hamburg-Altona hält);
- von Hamburg-Hauptbahnhof bzw. Hamburg-Altona nehmen Sie die S-Bahnlinie 1 oder 11 (grüne Linie), Richtung Blankenese oder Wedel und steigen in Blankenese aus;
- nehmen sie den Bus 286, Richtung Falkenstein oder Rissener Dorfstrasse bis zur Haltestelle Falkenstein (Achtung: der Bus fährt nur zwei mal pro Stunde auf __:12 und __:42);
- gehen Sie die Strasse Falkenstein geradeaus die Steigung hoch und biegen Sie nach 50m links in die Einfahrt zum Institut ein (Anfahrtsdauer: mindestens 60 Minuten, abhängig von der Busverbindung).

Lageplan:

<http://www.ifsh.de/IFSH/kontakt/kontakt.htm>



Übernachtungsmöglichkeiten:

Eine individuelle Recherche ist möglich über: <http://www.hamburg.de/>

Drei Empfehlungen:

Hotel Behrmann
Elbchaussee 528
22587 Hamburg
Tel.: 040 – 866 97 20
<http://www.hotel-behrmann.de>

Hotel Blankenese
Schenefelder Landstr. 164
22589 Hamburg
Tel.: Tel. 0 40 – 87 47 42
<http://www.hotel-blankenese.de/>

Haus Rissen
Rissener Landstr. 193
22559 Hamburg
Tel. (040) 81 907 0
<http://www.hausrissen.org>

Dr. Jan Kruse
Großmattenstraße 12
D-79219 Staufen

Dr. Jan Kruse ist wissenschaftlicher Angestellter, Lehrbeauftragter und freier Trainer für qualitative Interviewforschung.